

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

**1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**

<b>1.1 Produktidentifikator</b>	<b>Sto-Premiumlac Satin AF</b>
---------------------------------	--------------------------------

**1.2 Relevante identifizierte  
Verwendungen des Stoffs  
oder Gemischs und  
Verwendungen, von denen  
abgeraten wird**

Lack

**Empfohlene  
Einschränkungen der  
Anwendung**

Keine Informationen verfügbar.

**1.3 Einzelheiten zum  
Lieferanten, der das  
Sicherheitsdatenblatt  
bereitstellt**

Sto AG  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57 -2178  
infoservice@stoeu.com  
www.sto.de

**Auskunftsgebender Bereich  
Deutschland**

STO AG  
Abteilung TIQ Qualitätssicherung

Telefon: +49 (0)7744 57-1534  
e.volz@stoeu.com

**1.4 Notrufnummer  
Deutschland**

Telefon: +44 (0)1235 239 670

**2. MÖGLICHE GEFAHREN****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

1999/45/EG:

Gefährlichkeitsmerkmale/Kategorie  
R-Sätze

R52/53

Umweltgefährlich

Schädlich für Wasserorganismen, kann in  
Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen  
haben.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)**

R-Sätze

R52/53

Schädlich für Wasserorganismen, kann in  
Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen  
haben.

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

S-Sätze

S61

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
Besondere Anweisungen  
einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Enthält  
2-Butanonoxim  
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Basis der Stoffrichtlinie 67/548/EWG und des Berechnungsverfahrens der EG-Richtlinie 1999/45/EG in der letztgültigen Fassung.

**3. ZUSAMMENSETZUNG/ ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

Chemische Charakterisierung Lackfarbe auf Basis Alkydharz

Produktart Gemisch

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	64742-48-9 265-150-3	Xn R65, R66, R67  Nota H, Nota P	Asp. Tox. 1; H304 STOT SE 3; H336  Note H ( Ta b l e 3 . 1), Note P	≥ 10 - < 15
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-47-8 265-149-8	Xn R65  Nota H	Asp. Tox. 1; H304  Note H ( Ta b l e 3 . 1)	< 2,5
2-Butanonoxim	96-29-7 202-496-6	Xn, Xi R40, R21, R41, R43  Carc.Cat.3	Carc. 2; H351 Acute Tox. 4; H312 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317	≥ 0,1 - < 1
Butylacrylat, homopolymer, Reaktionsprodukt mit N,NDimethyl-1,3-	222417-26-7	Xi, N R38, R41, R50/53	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 1; H410	< 1

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

propanamin			Aquatic Acute 1; H400	
Cobaltbis(2-ethylhexanoat)	136-52-7 205-250-6 01- 2119524678- 29-XXXX	N R43 R50/53	Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 1; H410 Aquatic Acute 1; H400	≥ 0,1 - < 1

**Zusätzliche Hinweise**

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise	Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
Einatmen	Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Betroffenen warm und ruhig lagern. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen. KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Augenkontakt	Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Ärztlichen Rat einholen.
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.

**4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

Symptome Keine Information verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Behandlung Symptomatische Behandlung.  
Keine Information verfügbar.**5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1 Löschmittel**Geeignete Löschmittel CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall bildet sich dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Zersetzungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10). Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

Zusätzliche Hinweise

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**Alle Zündquellen entfernen.  
Für angemessene Lüftung sorgen.  
Dampf nicht einatmen.  
Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).  
Mit Detergenzien reinigen. Lösemittel vermeiden.

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

## Hinweise zum sicheren Umgang

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.  
Aerosolbildung vermeiden.  
Die Bildung entzündlicher oder explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden.  
Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.  
Alle Metallteile der Misch- und Verarbeitungsmaschinen müssen geerdet sein.  
Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen.  
Funkensicheres Werkzeug verwenden.

## Hygienemaßnahmen

Aerosol/Dampf nicht einatmen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.  
Nach dem Händewaschen verlorengangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

## Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter ! Rauchen verboten.  
Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.  
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.  
Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

## Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.  
Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

## Zusammenlagerungshinweise

Von brennbaren Stoffen fernhalten.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

fernhalten.

Lagerklasse (LGK)(VCI) 10 Brennbare Flüssigkeiten

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Dieses Produkt wurde einem GIS-Code bzw. einem Produktcode zugeordnet (siehe Kap. 15). Weitergehende Informationen zum sicheren Umgang können Sie unter diesem Code bei GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, An der Festeburg 27-29, 60389 Frankfurt, Tel. 069-4705279, Fax 069-4705-288, gisbau@gbg.de, www.gisbau.de) erhalten.

Für weitere Informationen, siehe auch Technisches Merkblatt zum Produkt.

**8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG****8.1 Zu überwachende Parameter**

Kohlenwasserstoffgemische (RCP Gruppe C9 - C15 Aliphaten)	64742-48-9
DE TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert	600 mg/m <sup>3</sup>

Zusätzliche Hinweise:

Gruppengrenzwert für Kohlenwasserstoff-Lösemittelgemische

Kohlenwasserstoffgemische (RCP Gruppe C9 - C15 Aliphaten)	64742-47-8
DE TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert	350 mg/m <sup>3</sup>
DE TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwert	70 ppm

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

- a) Augen-/Gesichtsschutz Dicht schließende Schutzbrille
- b) Hautschutz  
Handschutz Durchdringungszeit: 480 min  
Mindeststärke: 0,4 mm  
Handschuhe aus Nitrilkauschuk, z. B.: KCL 730 Camatril® Velours

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

(Kächele-Cama-Latex GmbH, Hotline: 0049(0)6659-87-300, www.kcl.de),  
oder gleichwertige

Hautflächen, die mit dem Produkt in Kontakt kommen, sollten mit  
Schutzcremes versehen werden. Nach einem Kontakt sollten diese  
keinesfalls angewendet werden.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der  
EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN  
374 genügen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material,  
sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von  
Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Körperschutz**

Vorbeugender Hautschutz  
Langärmelige Arbeitskleidung  
Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser ( Baumwolle ) oder  
hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich  
waschen.

**c) Atemschutz**

Liegt die Lösemittelkonzentration über den Arbeitsplatzgrenzwerten, so  
muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen  
werden.

Atemschutz ist erforderlich an nicht ausreichend entlüfteten  
Arbeitsplätzen und bei der Spritzverarbeitung .  
Um das Einatmen von Sprühnebel und Schleifstaub zu vermeiden,  
müssen alle Spritz- und Schleifarbeiten mit geeignetem Atemschutzgerät  
durchgeführt werden.  
Kombinationsfilter A-P2

Tragezeitbegrenzung für Atemschutzgeräte gemäß §9(3)  
Gefahrstoffverordnung in Verbindung mit BGR 190 beachten.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition****Allgemeine Hinweise**

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe  
oder in den Erdboden soll verhindert werden.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die  
zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	flüssig
Farbe	weiß
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	nicht bestimmt

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

## Sto-Premiumlac Satin AF

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich	200 °C
Flammpunkt	61 °C, Testmethode: geschlossener Tiegel, ISO 13736
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	0,6 %(V)
Obere Explosionsgrenze	7 %(V)
Dampfdruck	0,1 hPa, 20 °C
Dampfdichte	nicht bestimmt
Relative Dichte	ca. 1,46 g/cm <sup>3</sup> , 20 °C, DIN 51757
Löslichkeit(en)	unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur	nicht selbstentzündlich
Zündtemperatur	200 °C
Zersetzungstemperatur	nicht anwendbar
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt
Explosionsgefahr	Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften	nicht anwendbar

### 9.2 Sonstige Angaben

Auslaufzeit > 90 s, 20 °C, 4 mm, DIN 53211

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Direkte Hitzeeinwirkung.  
Starke Sonneneinstrahlung über längere Zeit.

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe	Starke Säuren und starke Basen Starke Oxidationsmittel
-----------------------	---

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen: Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO <sub>x</sub> ), dichter, schwarzer Rauch.
---------------------------------	---

Thermische Zersetzung	nicht anwendbar
-----------------------	-----------------

**11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

## a) Akute Toxizität

Akute orale Toxizität	Keine Daten verfügbar
-----------------------	-----------------------

Akute inhalative Toxizität	Keine Daten verfügbar
----------------------------	-----------------------

Akute dermale Toxizität	Keine Daten verfügbar
-------------------------	-----------------------

## b) Hautreizung

Hautreizung	Keine Hautreizung
-------------	-------------------

## c) Ätzwirkung

Augenreizung	Keine Augenreizung
--------------	--------------------

## d) Sensibilisierung

Sensibilisierung	Verursacht keine Hautsensibilisierung. Verursacht keine Atemsensibilisierung.
------------------	--

## Sonstige Angaben

Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Die Zubereitung ist nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EG) und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft (Einzelheiten s. Kapitel 2 und 3).

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

## Erfahrung am Menschen

Eine Exposition an Konzentrationen von Lösemitteldämpfen eines Bestandteils, die über dem Arbeitsplatzgrenzwert liegen, können zu Gesundheitsschädigungen führen.

Wie: Schleimhautreizung, Reizung des Atemsystems, Schädigungen der Nieren, der Leber, und des Zentralnervensystems. Symptome und Anzeichen: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Schläfrigkeit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit.

Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden

(Kontaktdermatitis) und/oder Stoffresorption verursachen.

Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen.

**12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN****12.1 Toxizität**

## Toxizität gegenüber Fischen

- Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

LC50  
Spezies: Fisch  
Dosis: > 1.000 mg/l

- 2-Butanonoxim

LC50  
Spezies: Fisch  
Dosis: > 100 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

## Toxizität gegenüber Algen

- Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

EC50  
Spezies: Algen  
Dosis: > 1.000 mg/l

- 2-Butanonoxim

IC50  
Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)  
Dosis: 83 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

- Cobaltbis(2-ethylhexanoat)

IC50  
Spezies: Algen  
Dosis: 0,528 g/l  
Expositionszeit: 72 h

## Toxizität gegenüber Bakterien

- 2-Butanonoxim

IC50

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

Spezies: Bakterien  
 Dosis: 281 mg/l  
 Expositionszeit: 17 h

**Daphnientoxizität**

• Naphtha (Erdöl), mit  
 Wasserstoff behandelte  
 schwere

EC50  
 Spezies: Daphnia  
 Dosis: > 1.000 mg/l

• 2-Butanonoxim

EC50  
 Spezies: Daphnia  
 Dosis: 750 mg/l  
 Expositionszeit: 48 h

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Biologische Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Bioakkumulation Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden****Produkt:**

Mobilität Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Produkt:**

Bewertung nicht anwendbar

**Weitere Angaben zur Ökologie**

Sonstige ökologische  
 Hinweise

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
 Schädlich für Wasserorganismen.  
 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wassergefährdungsklasse Punkt 15 im Sicherheitsdatenblatt beachten.

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produkt Für die richtige Verschlüsselung und Bezeichnung der anfallenden Abfälle

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

## Sto-Premiumlac Satin AF

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

ist der Verwender verantwortlich.  
Bei empfohlener Anwendung kann der Abfallschlüssel entsprechend dem Code des europäischen Abfallkatalog (EAK), Kategorie 17.09 - Sonstige Bau- und Abbruchabfälle - gewählt werden.  
Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen

Restentleerte Verpackungen werden über Entsorgungssysteme wiederverwertet.

Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt

08.01.11: Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

#### 14.1 UN-Nummer

##### ADR

Kein Gefahrgut

##### RID

Kein Gefahrgut

##### IMDG

Kein Gefahrgut

##### IATA

Kein Gefahrgut

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

##### ADR

Kein Gefahrgut

##### RID

Kein Gefahrgut

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

---

## Sto-Premiumlac Satin AF

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

### IMDG

Kein Gefahrgut

### IATA

Kein Gefahrgut

### 14.3 Transportgefahrenklassen

#### ADR

Kein Gefahrgut

#### RID

Kein Gefahrgut

#### IMDG

Kein Gefahrgut

#### IATA

Kein Gefahrgut

### 14.4 Verpackungsgruppe

#### ADR

Kein Gefahrgut

#### RID

Kein Gefahrgut

#### IMDG

Kein Gefahrgut

#### IATA

Kein Gefahrgut

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

**14.5 Umweltgefahren****ADR**

Kein Gefahrgut

**RID**

Kein Gefahrgut

**IMDG**

Kein Gefahrgut

**IATA**

Kein Gefahrgut

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Informationen verfügbar.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Anmerkungen nicht anwendbar

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**Betriebssicherheits-  
verordnung

Entfällt

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 schwach wassergefährdend

GISBAU

M-LL01 Alkydharzlackfarben, entaromatisiert

Richtlinie 2004/42/EG

18,1 %  
264,26 g/l

**SICHERHEITSDATENBLATT**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

**Sto-Premiumlac Satin AF**

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

EU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/d) : 300 g/l.  
Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

## Sonstige Vorschriften

BGV A1 Grundsätze der Prävention  
BGI 621 Merkblatt Lösemittel  
BGR 190 (bisher: ZH 1/701) Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten  
BGR 192 (bisher: ZH 1/703) Regeln für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz.  
BGR 195 (bisher: ZH 1/706) Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen.

Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Informationen verfügbar.

**16. SONSTIGE ANGABEN****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze:**

R21	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
R38	Reizt die Haut.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.**

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

## Sto-Premiumlac Satin AF

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Ausstellender Bereich                      Abteilung TIQS Sto AG Stühlingen  
e.volz@stoeu.com

### Weitere Information

Vorübergehend können Sie möglicherweise bis zum Abverkauf unserer Lagerbestände eine unterschiedliche Kennzeichnung auf den Verpackungen gegenüber dem Sicherheitsdatenblatt feststellen. Wir bitten Sie dafür um Verständnis.

**Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind durch Markierungen am linken Rand gekennzeichnet. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.**



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

---

## Sto-Premiumlac Satin AF

Ref. MA10001830/D

Rev.-Nr. 1.5

---

Überarbeitet am 06.02.2012

Druckdatum 15.10.2012